

Cieszyn.

Am 12. Januar d. J. fand in Cieszyn die zweite Versammlung der neugegründeten Ortsgruppe des Zw. Automobilistów statt zu der Kollege Adamczyk aus Katowice erschienen ist. Derselbe hielt ein längeres Referat über die Bedeutung und Ziele unseres Verbandes. In den Vorstand wurden die Kollegen gewählt:

Mark als 1. Vorsitzender.

Słowik als 2. Vorsitzender.

Schriftführer Zajac.

Ausserdem wurde die Revisionskommission und das Kollegengericht gewählt. Nachdem noch der Vorsitzende die Kollegen gebeten hatte, dem neugewählten Vorstande bei der Arbeit zu helfen, wurde die Sitzung geschlossen.

Nach der Sitzung besprach der Kollege Adamczyk mit dem Vorstand die künftige Zusammenarbeit und gab über die Art der Führung der Ortsgruppe nähere Informationen.

Poznań.

Am Sonntag, den 13. Januar d. J. fand in Poznań die fällige Jahresversammlung des Związek Zawodowy Automobilistów, Ortsgruppe Poznań statt. Der Vorsitzende Kollege Gebel eröffnete die Sitzung und verlas die Tagesordnung. Nach Verlesen des Protokolls von der letzten Versammlung sowie der letzten Generalversammlung wurde das Präsidium gewählt, welches sich aus den Kollegen Czyż, Kurek und Szepek zusammensetzte. Den Jahresbericht gab Kollege Gebel, wobei er betonte, dass die Gründung eines Sekretariats der Ortsgruppe Poznań sich als sehr gut erwiesen hat und dass heute die Ortsgruppe über 500 Mitglieder hat. Als wichtigste Aufgabe betrachtet der Vorstand die Regelung der Löhne für die Chauffeure. Es gelang auch für die Droschken-Chauffeure einen Tarif abzuschliessen, für die Privat-Chauffeure ist dieses jedoch noch nicht gelungen und die Sache weilt bis heute. Aus dem Bericht des Kassierers des Kollegen Lachajczyk ging hervor, dass im Berichtsjahre verschiedenen Kollegen Beihilfen gewährt werden konnten. Der Kassenbestand beträgt 7.713.74 Złoty. Als Sekretär berichtete Kollege Kaczmarek dass im vergangenen Jahre 13 Vorstandssitzungen stattfanden, sowie eine grosse Anzahl von Sitzungen der verschiedenen Kommissionen des Vorstandes. Es wurden eine ganze Reihe von Artikeln in den Tageszeitungen veröffentlicht, in welchen die Berufsinteressen der Chauffeure vertreten wurden. Gleichfalls wurde berichtet, dass im Laufe des verflossenen Jahres 86 Zivil und Strafsachen durch den Verband teilweise unter Mitwirkung des Rechtsanwalts für die Mitglieder vor Gericht erledigt wurden. Bei der darauf stattfindenden Vorstandswahl wurden folgende Kollegen gewählt: I. Vorsitzender Kollege Gebel Andrzej, II. Vorsitzender Krzekotowski, Sekretär Szmul, I. Kassierer Lukiewicz, II. Kassierer Werembek. Als Beisitzer wurden gewählt die Kollegen Sobański und Horodeczny. Revisoren Lachajczyk, Czyż und Kubiacyk. Kollegengericht: Bazaniak, Jagodziński und Kurka. In das Redaktionskomitee der Verbandszeitung, „Automobilista Zawodowy“ wurde Kollege Kaczmarek gewählt. Ausserdem wurde noch eine Tarifkommission und eine ständige Vergnügungskommission gewählt. Nach Verlesen der Liste des neugewählten Vorstandes begann eine sehr lebhaft Diskussions, wou. a. der Antrag gestellt wurde, die

Generalversammlung nochmals abzuhalten und den Vorstand noch einmal zu wählen. Der Vorsitzende (Kollege Gebel) erklärte jedoch, dass die Generalversammlung sowie auch die Wahlen vorschrittmässig stattfanden und dieses daher nicht in Frage kommen könnte.

♦

Am 19. Januar d. J. fand in Czeladź eine Zusammenkunft der Chauffeure aus Czeladź und Umgebung statt, welche durch das Bezirks-Sekretariat Katowice einberufen wurde, und zu welcher Kollege Adamczyk erschienen ist. Nach Anhörung des Referats des Kollegen Adamczyk traten sämtliche Anwesenden soweit sie noch nicht Mitglieder waren dem Zw. Zaw. Automobilistów bei. Diese Zahlstelle wird der Ortsgruppe Sosnowice zugeteilt, von welcher die Kollegen Pietrzak und Nowak anwesend waren.

★

Das Bezirkssekretariat Katowice, ul. Marjacksa 3 I. Etg. ist täglich von 8—4 offen. Sprechstunden für Mitglieder von 2—4 Uhr.

★

Wir bringen in Erinnerung, dass lt. Statut, die Kollegen, welche mit ihren Beiträgen mehr wie drei Monate rückständig sind, keinen Anspruch auf irgend welche Hilfe von Seiten des Verbandes haben. Dieses ist unzulässig. Daher ist es unbedingt erforderlich, dass jeder seine Beiträge pünktlich bezahlt.

★

KINO-Billets zu ermässigten Preisen für Katowice sind im Verbands-Sekretariat für Mitglieder zu erhalten.

★

Es sind noch einige FOTOGRAFIEN von den letzten Winter- und Sommer-Vergnügen des Zw. Zaw. Automobilistów, Katowice im Sekretariat — Marjacksa 3 — zu haben.

★

VERBANDS-ABZEICHEN für Mitglieder sind wieder eingetroffen.

♦

Mit Unterstützung des Tow. Uniw. Robotniczego und der Komisja Okręgowa Zw. Zaw., Katowice veranstaltet der Zw. Zaw. Automobilistów Lehrkurse der polnischen Sprache, Esperanto sowie allgemein bildende Lehrgänge für Verbandsmitglieder. Es werden über die einzelnen Fragen Spezialisten referieren.

Mitglieder nebst Angehörigen, die an den Lehrkursen Interesse haben, mögen dieses umgehend im Sekretariat melden.

★

Der Zw. Zaw. Automobilistów, Ortsgruppe Katowice, veranstaltet am 9. Februar 1929 für seine Mitglieder, die mit ihren Verbandsbeiträgen nicht mehr als 3 Monate rückständig sind, und für geladene Gäste im Saale der Restauration im Park Kościuszki ein Winterfest. Anfang abends 8 Uhr. Mitgliedsbücher und Einladungskarten sind mitzubringen.

Wir machen schon jetzt darauf aufmerksam, dass mit Rücksicht auf die verhältnismässig grosse Mitgliederzahl die Ausgabe der Einladungskarten nur im beschränktem Masse erfolgt. Vom Komitee wurde folgendes beschlossen:

Jedes Mitglied erhält für sich eine Einladungskarte. Eine Einladungskarte für seine Frau bzw.